

## Fritz erklärt die Welt: Warum habe ich Haare auf dem Kopf?

16.08.2018 15:49 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

## Fritz erklärt die Welt: Warum habe ich Haare auf dem Kopf?



### **Endlich ist mal wieder richtig Sommer. Finde ich.**

Dieses Jahr fühlt sich der Sommer irgendwie viel mehr nach Sommer an als letztes Jahr. Viel weniger Wolken, mehr Sonne, es ist heißer, alle Pflanzen sind total grün, die Kornfelder sind richtig golden.

Aber die ganze Sonne kann auch schädlich sein, das wisst ihr ja bestimmt. Wie gut, dass wir Haare haben, die unseren Kopf vor zu viel Sonnenstrahlen schützen. Zumindest eine Zeitlang, irgendwann muss man eine Mütze tragen. Wenn es zu heiß wird, schützt selbst die dichteste Mähne nicht vor Sonnenstich.

Warum haben wir denn überhaupt Haare, habe ich mich gefragt und mal ein bisschen geforscht. Ich habe also viel gelesen und versucht, es zu verstehen, um es euch dann jetzt erklären zu können. Ich weiß ja auch nicht alles. Ganz oft muss ich in schlaun Büchern oder im schlaun Internet nachgucken, warum die Dinge so sind wie sie sind.

Was ich über die Sache mit den Haaren herausgefunden habe, wollt ihr wissen. Alles klar, dafür schreibe ich diesen Text. Also los.

Bestimmt ist euch schon mal aufgefallen, dass Haare ganz unterschiedlich (Achtung, Wortspiel!) AUSFALLEN können. Bei mir und euch sind sie vermutlich ziemlich dicht und farbig, bei einem Baby sind sie ganz fisselig und nicht sonderlich dicht und bei Opa sind sie schon fast oder komplett ausgefallen und grau.

So war das aber nicht immer. Unsere Vorfahren, die Leute in der Steinzeit, hatten eine dichte Behaarung – am ganzen Körper! Im Grunde also ein Fell, das sie nicht nur vor der Strahlung der Sonne, sondern auch vor winterlicher Kälte geschützt hat.

Einige Forscher vermuten, dass die Steinzeitmenschen irgendwann da hingegangen sind, wo heute Afrika

liegt. Dort ist es ja bekanntlich sehr heiß und deshalb verschwand die Ganzkörperbehaarung irgendwann wieder. Ob das mit Afrika so wirklich stimmt, darüber streitet man sich noch.

Am Kopf sind uns die Haare jedenfalls geblieben. Der Kopf ist schließlich unser wichtigstes Körperteil. Wir steuern einfach alles mit unserem Kopf, wir denken, wir essen und trinken, wir sprechen, wir hören und so weiter.

Wäre also schade, wenn es dem Kopf entweder zu heiß oder zu kalt würde. Und aus diesem Grund wird er von Haaren geschützt. Und das wiederum ist der Grund, warum wir Haare auf dem Kopf haben. Jetzt ergibt alles einen Sinn.

Trotzdem, bei ganz viel Sonne: eincremen und Mütze tragen nicht vergessen!

Genießt die Sommerferien. Die werden toll, bis in die Haarspitzen.

Viel Freude

Fritz